

Technisches Merkblatt

SEFRA VORLACKFÜLLER

1. Beschreibung.

Produktbeschreibung: SEFRA VORLACKFÜLLER ist ein pigmentierter Dickschichtfüller mit hoher Deck- und Füllkraft für Holz im Innen- und Außenbereich. SEFRA VORLACKFÜLLER hat einen hohen Weißgrad, zeigt einen guten Verlauf, ist großflächig leicht zu verarbeiten und hat eine gute Durchtrocknung auch in dicken Schichten.

Anwendungsgebiete: Grund- und Vorlack für Neu- und Erneuerungsanstriche auf Holz im Innen- und Außenbereich. Besonders geeignet zum Egalisieren alter oder auch rauer Untergründe und zum Vorlackieren von Türblättern, Holzmöbeln, etc.

Farbton: Weiß.

Gebindegrößen: 2,5 l, 5 l.

2. Technische Daten

Bindemittelbasis:	modifizierte Alkydharze
Dichte:	ca. 1,72 g / cm ³
Lieferviskosität:	40 - 50 sec. / DIN 8 mm Auslaufbecher (20 °C)
Glanzgrad:	matt
Trocknung:	staubtrocken: nach ca. 3 - 4 Stunden griffest: nach ca. 4 - 6 Stunden überstreichbar: nach ca. 12 Stunden

bei 20 °C und 50% relativer Luftfeuchte. Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.

Lagerung: In originalverschlossenen Gebinden bei Raumtemperatur mindestens 3 Jahre lagerfähig. Kühl und frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde luftdicht verschließen.

3. Verarbeitung

Auftragsart: Streichen, Spritzen (Airless-, Luftspritzen). Vor der Verarbeitung sorgfältig aufrühren.

Verarbeitungs- und Objekttemperatur: Nicht bei Temperaturen unter +10 °C (Raum-, Untergrund- und Lacktemperatur) und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80% verarbeiten. Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Um einwandfreie Trocknung zu erzielen, ist für eine gute Raumlüftung zu sorgen. Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung während des Trockenprozesses unbedingt vermeiden.

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss trocken, staub-, fett- und wachsfrei sowie gut geschliffen sein. Die Verwendung auf alten geschliffenen Holzanstrichen ist möglich. Altbeschichtungen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen und vorzubereiten. Alte, nicht festhaftende Anstriche sind restlos zu entfernen. Nicht auf Öl- oder silikonhaltigen Anstrichen verwenden.

Anstrichaufbau: Grundierung. Zwischenschliff. Zwischenbeschichtung mit SEFRA Vorlackfüller. Nach einer Trockenzeit von ca. 12 – 16 Stunden Zwischenschliff mit Körnung 180 durchführen. Eine längere Trockenzeit verbessert die Schleifbarkeit des Lackes. Schleifstaub entfernen. Schlussbeschichtung. Bei Neubeschichtungen für den Außenbereich Holz bei Bedarf mit einer geeigneten Holzschutzgrundierung imprägnieren.

Ergiebigkeit: ca. 3 – 7 m² / l je nach Auftragsweise.

Verdünnung: SEFRA VORLACKFÜLLER ist verarbeitungsfertig eingestellt - unverdünnt verarbeiten. Falls unbedingt erforderlich mit SEFRA Malerterpentin verdünnen.

Überstreichbarkeit: Folgeanstrich nach ca. 12 – 16 Stunden möglich.

Reinigung der Arbeitsgeräte: Mit Terpentinersatz. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

4. Besondere Hinweise

Beim Umgang sind die einschlägigen Vorschriften für Lackierarbeiten zu beachten und die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten. Bei der Verarbeitung Gesicht, Hände und Augen

schützen und für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe möglichst nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät verwenden. Sicherheitsdatenblatt beachten.

Entsorgung: Abfallschlüssel-Nummer nach EAK und AVV: 08 01 11 (Farb- und Lackabfälle). Nicht restentleerte Gebinde und Materialreste ordnungsgemäß gemäß lokal gültigen Vorschriften entsorgen (Problemstoffsammlung, Entsorgungsunternehmen). Leere Behälter sind dem Verwertungssystem zuzuführen.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2, wassergefährdend (gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999). (Ableitung der WGK anhand der Komponenten). Nicht in die Kanalisation, Grund- und Oberflächengewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Gefahrenklasse nach VbF: entfällt.

Unsere Beratung in Wort und Schrift entbindet den Käufer/Verwender unserer Produkte nicht von seiner Verpflichtung, deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck hinsichtlich des zu beschichtenden Untergrundes in Eigenverantwortung zu überprüfen. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website www.sefra.at
Alle früheren Merkblätter verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit.